

Toyota Collection: Thementag feiert die schnellen Stilikonen Toyota Celica und Supra

27.8.2026 - | Toyota Deutschland

Die spektakuläre Toyota Sammlung lässt Japans erfolgreichste Sportwagen hochleben.

Köln. Das wird eine adrenalinhaltige Sportschau, die Fans cooler Coupés und faszinierender Tracktools nicht verpassen dürfen: Am Samstag, 5. September 2026, feiert die Toyota Collection von 10 bis 14 Uhr ein Public Opening rund um die rassigen Sportwagen Toyota Celica und Supra. Bei diesem Thementag präsentiert die große Automobilsammlung auf dem Gelände von Toyota Deutschland (Toyota-Allee 2, 50858 Köln) alle Highlights aus der Geschichte der von 1970 bis 2006 in sieben Generationen gebauten Celica. Einsteigen und hautnahes Kennenlernen des meistverkauften japanischen Sportcoupés ist erwünscht! Diese Einladung zum Entern des Cockpits gilt auch für den Toyota Supra, der seit 1978 in bereits fünf Generationen Performance in Bestform für Straße und Strecke bietet. Beim Public Opening sind Celica und Supra in der großen Ausstellungshalle der Toyota Collection in eindrucksvoller Typenvielfalt zu erleben, auch der aktuelle Athlet Toyota GR Supra steht bereit. Das Parkplatztreffen der Toyota Community verspricht weitere Überraschungen, darunter viele rare und klassische Celica und Supra. Der Eintritt zum Public Opening ist frei.

Es war der außergewöhnliche Mix aus atemberaubend schönen Formen, überzeugender Alltagstauglichkeit und der Agilität eines reinrassigen Racers, der vor 56 Jahren bereits die allererste Celica (TA22) zum bezahlbaren Traumwagen machte. Diese Gene gab der Kultsportler mit seinem aus dem Spanischen abgeleiteten Modellnamen (Celica kommt von „celestial“ für „überirdisch, himmlisch“) an alle folgenden Auflagen weiter, bis er zum in 4,1 Millionen Einheiten verkauften asiatischen Superstar avancierte. Damit nicht genug: Im Motorsport zählt die Celica mit insgesamt sechs Rallye-WM-Titeln zu den erfolgreichsten WRC-Racern.

Ein in Serie produziertes Hightech-Supercar von Toyota, das Tempo-Weltrekorde erzielt – mit diesen News hat der größte japanische Automobilhersteller die Branche zum ersten Mal 1967 beeindruckt. Damals war es der Toyota 2000GT, berühmt auch als James-Bond-Mobil im Agententhiller „Man lebt nur zweimal“, der zeigte, wie ein überlegener Gran Turismo aussehen muss. Seine DNA transferierte der Toyota 2000GT an den nächsten japanischen Supersportler: Den 1978 in Japan und kurz darauf in Nordamerika eingeführten Toyota Supra (A40), anfangs noch Celica XX oder Celica Supra genannt. Erst in zweiter, 1982 vorgestellter Generation gab es den Toyota Celica Supra (A60) auch in Deutschland. Rennsport für die Straße bot ab 1986 der Klappscheinwerfer-Keil Toyota Supra (A70), hierzulande von Medien als „Japans schnellster Stürmer“ gefeiert. Dann kam er: Der 243 kW/330 PS leistende Supra (A80) fuhr auf Augenhöhe mit manchen italienischen Supercars, und sein Fahrwerkstuning erledigten sogenannte „Top Guns“ – die Elite der Testfahrer.

Rennstrecken wie die Nürburgring-Nordschleife zählten zum natürlichen Terrain für den Supra (A80). So schlug dort die Geburtsstunde des heute aktuellen Toyota GR Supra (A90), dessen technische Feinabstimmung erstmals die Rennsportexperten von Gazoo Racing (GR) übernahmen. Die Toyota Collection vereint beim Public Opening alle hochkarätigen Typen dieser Sportwagen-Dynastie, vom ultrararen frühen Toyota 2000GT über die bunte Vielfalt der Toyota Celica Generationen bis zum starken Supra (A80) und dem modernen GR Supra. Aber auch andere Breitensportler wie der Toyota MR2 und die AE86-Typen werden hier präsentiert. Insgesamt gibt es rund 70 klassische Toyota und Lexus Modelle aus sieben Jahrzehnten zu bewundern, die ein Experte bei kostenlosen Guided Tours durch die Toyota Collection mit vielen Hintergrundinfos und Insider-

Details vorstellt. Beste Gelegenheiten für Benzingespräche und weitere Fotospots finden sich zudem auf dem Parkplatz direkt vor der Ausstellungshalle, denn dort warten die Liebhaberfahrzeuge der Toyota Community aufs Kennenlernen. Neben Celica und Supra Coupés aller Generationen werden gewiss auch Spezialitäten wie JDM-Typen, Rennversionen oder Cabrio-Umbauten kleiner Karossiers dabei sein.

Den Mythos der Marke Toyota sehen, spüren und erleben, das wollten Anfang August rund 1.200 Gäste, die in der Toyota Collection das Jubiläum „75 Jahre Toyota Land Cruiser“ feierten. Die einzigartige Fahrzeugsammlung hatte zum „Offroad“-Thementag eingeladen und alle Höhepunkte aus der Erfolgsgeschichte der 4x4-Ikone Toyota Land Cruiser vorgestellt: Am 1. August 1951 schlug die Geburtsstunde dieses Geländewagen-Urgesteins, das seitdem als zuverlässiges Expeditionsfahrzeug und Arbeitsgerät jeden Winkel der Welt erobert hat, aber auch als Favorit für Freizeit, Familie und Business brilliert. Zu erleben war beim Offroad-Day außerdem die neue Generation des Toyota Hilux, der erstmals auch in vollelektrischer Variante erhältlich ist. Neben diesen 4x4-Superstars duften die vielen weiteren Toyota Geländewagen nicht fehlen, etwa 4Runner oder FJ Cruiser: Die Toyota Offroad-Community kam sogar aus Nachbarländern angereist und machte aus dem üblichen Parkplatztreffen diesmal ein sommerliches Festival.

Weitere aktuelle Informationen und Nachrichten über die Toyota Collection und die kommenden Public Openings gibt es auf facebook.com/ToyotaCollectionDeutschland/ und auf www.toyota-collection.de. Auf der Website ist auch die Anmeldung zum kostenlosen Newsletter möglich, der ebenfalls über Events und neue Exponate auf dem Laufenden hält.

<https://www.toyota-media.de/blog/classic/artikel/toyota-collection-thementag-feiert-die-schnellen-stilikonon-toyota-celica-und-supra/text?referrer=rss>